

RAUM UND WOHNEN

DAS SCHWEIZER MAGAZIN FÜR ARCHITEKTUR, WOHNEN UND DESIGN



WOHNEN – Zwischen Vintage und Moderne 40
Stauraum – Neue Mitbewohner 90
EXTRA – Pool-Position im Garten 62

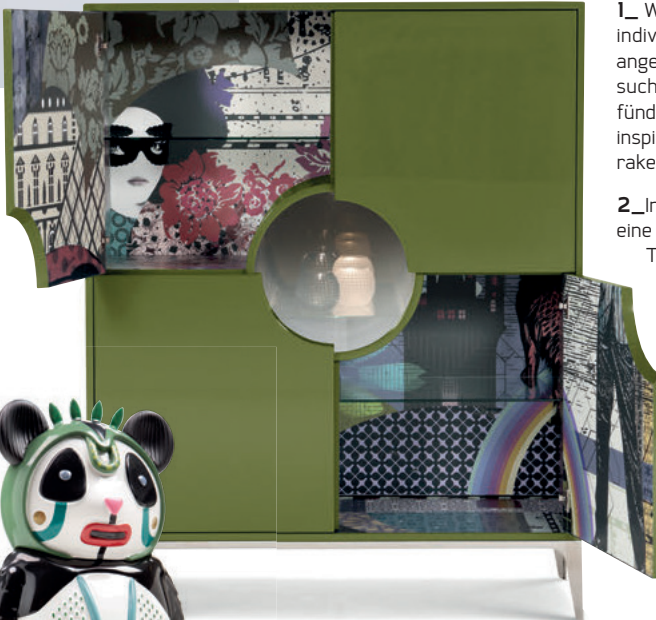




3



4 -



- 5

Klimawandel

Am Arbeitsplatz, im eigenen Zuhause, im Restaurant oder bei Freunden – ein gutes Klima ist das A und O. Denn nur, wenn die Atmosphäre einladend und angenehm ist, fühlen wir uns wohl und verbringen gerne Zeit an diesen Orten. Für den Fall, dass Ihnen noch das gewisse Extra fehlen sollte, um einen kleinen Klimawandel zu vollziehen, können wir Ihnen die folgenden Stimmungsaufheller nahelegen. (SC)

1_ Wohnlichkeit und Abwechslung bringen die bunten, vielseitigen und vor allem individuellen Teppiche Rugx, die nach eigenen Wünschen und Vorstellungen angefertigt werden können. Wer einen bereits designten Stimmungsaufheller sucht, wird aber auch innerhalb der eigenen Kollektion des Unternehmens fündig: Rugxstyle von Kathrin und Mark Patel umfasst sechs fröhliche Designs, inspiriert von verschiedenen Metropolen rund um den Globus, darunter «Marrakesh». **Object Carpet**

2_ In Zusammenarbeit mit der Textildesignerin Christie van der Haak ist erstmals eine Serie von Outdoor-Sitzmöbeln entstanden. Die Bezüge sind allesamt aus Textilresten einzelner Projekte der Designerin gemacht; es handelt sich also um nachhaltig gefertigte Unikate. Die bunten Dessins zieren einen Sitzsack, einen Ottomane und ein Lounge-Kissen. **Piet Hein Eek**

3_ Zwergpfeffer, Fensterblatt oder afrikanischer Speer für ein besseres Raumklima? Aber ja! Die hängenden Grünpflanzen, deren Wurzeln von mit Moos umwickelten Erdkugeln umhüllt sind, sind zugleich Designobjekt und Luftverbesserer. Sie hängen an fast unsichtbaren, dünnen Drahtseilen von der Decke, bringen ein Stück Natur in unseren Alltag und sind zudem noch pflegeleicht. **Cosmos**

4_ Der «Wonder Cabinet» von Marcel Wanders lädt auf eine unerwartete wie wundersame Reise durch Raum und Zeit ein, sobald man die Flügeltüren des Schrankes mit rundem Glasfenster öffnet. Denn hinter der ruhigen Fassade in leuchtendem Gelb oder Grün verbirgt sich eine liebevoll illustrierte Phantasie-Welt. **Roche Bobois**

5_ «Bernardo» von Elena Salmistraro ist einer der neusten Vertreter im fantastischen Tierreich des Unternehmens. Die Erweiterung der Keramikfiguren-Kollektion steht dieses Mal ganz im Zeichen des Klimawandels. Der Panda, als internationales Symbol aller gefährdeten Arten, soll uns auch zuhause daran erinnern, wie wertvoll der natürliche Lebensraum und wie abhängig seine Existenz von unserem Handeln ist. **Bosa**

BEZUGSQUELLEN SEITE 118